

## Der Weg zur Mitarbeiterbefragung

Die Georg-August-Universität hat sich nach intensiven Auswahlgesprächen mit mehreren national und international tätigen Beratungsunternehmen für das Befragungskonzept des »Index für Gute Arbeit« entschieden. Die Befragung wird von der Input Consulting GmbH durchgeführt.

### Zum Fragebogen und zur Auswertung

In dem arbeitswissenschaftlich fundierten Fragebogen werden 15 Arbeitsdimensionen erhoben, an denen sich präzise ablesen lässt, wie es um die Zufriedenheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Fakultät mit ihren Arbeitsbedingungen steht. Gleichzeitig möchten wir durch differenzierte Analysen fundierte Ansatzpunkte für nachhaltige Verbesserungen deutlich machen.

Als Dekan der Fakultät sichere ich Ihnen zu, dass Ihre Antworten Beachtung finden werden. Wir wollen die Stärken weiter ausbauen und an den Schwächen arbeiten, um gemeinsam erfolgreich und mit Freude zu arbeiten. Selbstverständlich werden alle Fragebögen komplett anonym behandelt. Bei Rückfragen sprechen Sie mich gerne an.



**Gestalten Sie Ihren Arbeitgeber Stiftung  
Universität Göttingen aktiv mit!**

Ihr

Prof. Dr. Achim Spiller,  
Dekan der Fakultät  
für Agrarwissenschaften



## Mitarbeiterbefragung der Universität

### Internet Projektseite

[www.uni-goettingen.de/mitarbeiterbefragung](http://www.uni-goettingen.de/mitarbeiterbefragung)

### Projektleitung

Martin Krüssel, Personalentwicklung  
0551/39-4238, [martin.kruessel@zvw.uni-goettingen.de](mailto:martin.kruessel@zvw.uni-goettingen.de)

### E-Mail

[MA-befragung@zvw.uni-goettingen.de](mailto:MA-befragung@zvw.uni-goettingen.de)

### Umsetzungsgruppe der Fakultät Agrarwissenschaften

Herr Prof. Dr. Achim Spiller, Dekan  
0551/39-5530, [dekagrar@uni-goettingen.de](mailto:dekagrar@uni-goettingen.de)

Frau Dr. Hanna Toben, Fakultätsreferentin  
0551/39-5532, [dekagrar@uni-goettingen.de](mailto:dekagrar@uni-goettingen.de)

Frau Anneke Hellberg-Bahr, wissenschaftliche  
Mitarbeiterin, 0551/39-4485, [abahr@gwdg.de](mailto:abahr@gwdg.de)

Frau Marlies Niebuhr, MTV-Vertreterin  
0551/39-5578, [mniebuh@gwdg.de](mailto:mniebuh@gwdg.de)

### Zeitplan 2011/12

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| November 2011                  | Informationsveranstaltungen zur<br>Mitarbeiterbefragung              |
| 9. Januar –<br>3. Februar 2012 | Durchführung der Befragung   |
| April 2012                     | Informationsveranstaltungen zum<br>Ergebnis der Mitarbeiterbefragung |



© 2011 Georg-August-Universität Göttingen · Presse, Kommunikation und Marketing · Gestaltung: Rothe Grafik

**Mitarbeiterbefragung**  
Fakultät  
Agrarwissenschaften **2012**

## Das Präsidium

Nach den positiven Erfahrungen in der Zentralverwaltung beginnt im Januar 2012 die Befragung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fakultäten Agrarwissenschaften, Forstwissenschaften und Waldökologie, Physik, Sozialwissenschaften und Theologie. An der Konzeption des Fragebogens beteiligen sich – koordiniert durch die zentrale Steuerungsgruppe – der



Personalrat, die Personal- und Organisationsentwicklung sowie Vertreter der Fakultäten. Für eine hohe wissenschaftliche und sachliche Qualität des Fragebogens konnte die Expertise der Sozialwissenschaftlichen Fakultät und des dortigen Methodenzentrums gewonnen werden. Bei allen Beteiligten möchte sich das Präsidium für ihr besonderes Engagement bedanken.

Das Präsidium unterstützt und befürwortet in besonderem Maße die Mitarbeiterbefragung. Die Fakultäten erhalten dabei die Chance, auf dem Weg nachhaltiger Personalentwicklung voran zu gehen. Damit sind die Hoffnung und Erwartung verbunden, einen von allen Statusgruppen getragenen, gemeinsamen Weg zu begehen mit dem Ziel, die Arbeitsbedingungen an unserer Universität weiter zu entwickeln und zu verbessern.

Das Präsidium bittet Sie herzlich, sich an der Mitarbeiterbefragung zu beteiligen.

Ihre

Prof. Dr. U. Beisiegel

Ihr

Dipl. Kfm. M. Hoppe

## Der Personalrat

Arbeitsqualität ist Teil der Lebensqualität. Wer eine lebenswerte Arbeitswelt will, muss die Bedürfnisse der Beschäftigten berücksichtigen, ihr Urteil über ihre Arbeitsbedingungen kennen und ihre Anliegen als Gestaltungsauftrag annehmen. Organisation, Kommunikation, Motivation und Anerkennung beeinflussen direkt Zufriedenheit und Leistungsbereitschaft.



Präsidium und Personalrat haben vereinbart, durch Mitarbeiterbefragungen die Stärken, aber auch die Schwächen der Arbeitsbedingungen im Wissenschaftsbetrieb Universität zu ermitteln. Aus den Erkenntnissen werden für alle Ebenen konkrete Maßnahmen abgeleitet, die zur Verbesserung beitragen können.

Der Personalrat wird besonders auf die strikte Einhaltung des Datenschutzes achten.

Die Befragung wird von einem externen Kooperationspartner auf Grundlage des DGB-Index »Gute Arbeit« durchgeführt. Auf der Personalversammlung 2008 wurde dieses Konzept vorgestellt und 2010 erfolgreich für die Befragung der Zentralverwaltung eingesetzt. Die Entscheidung der Universitätsleitung, genau dieses Konzept auszuwählen, unterstreicht die Absicht, sich diesem Projekt aktiv und unvoreingenommen zu stellen.

Jetzt sind Sie gefragt!

Ihre Teilnahme sichert die Aussagekraft der Befragung.

Ihre

E. Zufall-Roth

Ihr

Dr. J. Hippe

## Der Datenschutzbeauftragte

Ich kann Ihnen versichern, dass die Leistungen der Befragung den Vorschriften des Niedersächsischen Datenschutzgesetz (NDStG) und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen entsprechen.



Wir haben die Unterlagen des Fragebogens sowie den Verfahrensablauf der Online-Befragung geprüft und festgestellt, dass die Befragung nach den Datenschutzbestimmungen zulässig ist. Alle notwendigen Vorkehrungen zum Schutz personenbezogener Daten werden eingehalten.

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Die Daten werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt anonymisiert. Es werden keine Daten verarbeitet, gespeichert oder weitergegeben, die Rückschlüsse auf Personen zulassen. Dies wird besonders dadurch gewährleistet, dass Auswertungen nur erfolgen, wenn jeweils mindestens fünf Datensätze enthalten sind. Die Ergebnisse werden ausschließlich in anonymisierter Form dargestellt.

Während der Befragung überwachen wir die Erfordernisse des Datenschutzes laufend weiter.

Die Mitarbeiterbefragung ist aus datenschutzrechtlicher Sicht unbedenklich.

Ihr

Prof. Dr. W. Heun  
Datenschutzbeauftragter  
Universität Göttingen (ohne UMG)

